



## Funktionsdiagnostik 2.0 und mehr

Mit einem breit gefächerten Vortragsprogramm, Workshops und Seminaren lockte die 56. Jahrestagung der DGFDt unter dem Thema „Zukunft der Okklusionsschienen“ auch in diesem Jahr wieder mehr als 220 Teilnehmer in die Taunusregion.

**Abb. 1:** Diskussionsrunde im Podium.  
**Abb. 2:** Blick in den ausgebuchten Workshop von zebri Medical.  
**Abb. 3:** (v.l.n.r.) Dr. med. dent. Christian Mentler, Dr. med. dent. Daniel Hellmann, Prof. Dr. Ingrid Peroz, Dr. Steffani Görl, Priv.-Doz. Dr. M. Oliver Ahlers, Univ.-Prof. Dr. Peter Ottl, Dr. Bruno Imhoff, Prof. Dr. Alfons Hugger und Dr. Daniel Weber.



Hier gibt's mehr

**Bilder.**



Am 17. und 18. November 2023 fand im Maritim Hotel in Bad Homburg die 56. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Funktionsdiagnostik und -therapie e.V. (DGFDt) statt. In diesem Jahr setzte die Fachgesellschaft ihren erfolgreichen Kurs fort und bot ein vielschichtiges Programm, das dem Bedürfnis niedergelassener wie auch universitärer Teilnehmer nach kollegialem Austausch vor Ort absolut Rechnung trug. Mit dem Leitthema „Zukunft der Okklusionsschienen“ griff die Fachgesellschaft in diesem Jahr einen Themenkomplex auf, der für die klinisch-praktische Tätigkeit von großer Bedeutung ist, und beleuchtete diesen gleich aus mehreren Blickwinkeln. Prof. Dr. Ingrid Peroz

und Dr. Bruno Imhoff stellten in ihrem Hauptvortrag ausführlich die S2k-Leitlinie zur Okklusionsschiene vor, während Priv.-Doz. Dr. Daniel Hellmann Mythen und Wahrheiten der Thematik auf den Grund ging. Dr. Diether Reusch widmete sich in seinem Vortrag zudem ausführlich der präprothetischen Therapie. Weiterhin wurden spezifische Aspekte der Hauptvorträge in den am Samstagnachmittag angebotenen Seminaren intensiv mit den Teilnehmern erörtert. Hier wurden unter anderem noch einmal die Möglichkeiten der Schienentherapie vorgestellt und die Umsetzung in eine prothetische Rehabilitation aufgezeigt. Ergänzend dazu gab es ein Einsteigerseminar zur Funktionsdiagnostik und -therapie mit Dr. Daniel Weber.

Durch die Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Dentale Technologie (ADT) wurde das Tagungsprogramm zusätzlich um einige interessante Vorträge auf dem Gebiet der Zahntechnik erweitert und bot so auch einen Blick über den Tellerrand. Überhaupt wurde auf die Vielfalt in der Programmgestaltung unter der Leitung von Dr. Steffani Görl und Prof. Dr. Alfons Hugger, Präsident der DGFDt, großer Wert gelegt. Neben den Hauptvorträgen gab es hier eine Fülle an interessanten Kurzvorträgen, die ein breites Themenspektrum von Physiotherapie über Kaufunktion und orale Physiologie bis hin zur funktionellen und restaurativen Rehabilitation abdeckten. Große Beachtung fand auch die diesjährige Posterpräsentation, bei der die Autoren ihre Arbeit zunächst dem Auditorium vorstellten und im Anschluss für weitere Nachfragen zur Verfügung standen. Bei der traditionellen und beliebten Abendveranstaltung „Rock the Joints“ konnten die Teilnehmer am Freitagabend zudem wieder in entspannter Atmosphäre den Kongresstag ausklingen lassen. Alles in allem setzte die 56. Jahrestagung der DGFDt mit ihrem thematisch breit gefächerten und vielschichtigen Programm auch in diesem Jahr wieder wichtige Impulse und zeigte, dass Präsenzfortbildung für einen intensiven kollegialen Austausch unabdingbar ist. Auch die gut besuchte zweitägige Industrieausstellung gab reichlich Gelegenheit, bestehende Kontakte zu pflegen und sich über neueste Produkte und Innovationen für die tägliche Arbeit zu informieren.



**Save the Date:** Der Termin für das kommende Jahr steht bereits fest – die 57. Jahrestagung der DGFDt findet am **22. und 23. November 2024** in der Rheingoldhalle Mainz statt.

**OEMUS MEDIA AG**  
event@oemus-media.de  
www.oemus.com  
www.dgfdt-tagung.de



IHR DIREKTER WEG  
ZUR LIQUIDITÄT



# Vorsprung durch Unabhängigkeit



Schaffen Sie sich finanzielle Freiräume und sichern Sie die Unabhängigkeit Ihres Labors. Wir, die LVG, schützen Sie zuverlässig vor Forderungsausfällen und begleichen Ihre ausstehenden Rechnungswerte sofort, unabhängig vom Zahlungseingang Ihrer Kunden. Und sorgen so für Ihre kontinuierliche Liquidität und maximale Flexibilität bei Investitionen.

Ein Partner mehr ist eine Sorge weniger. Wann dürfen wir Sie an unserer Seite begrüßen?

**L.V.G. Labor-Verrechnungs-Gesellschaft mbH**  
Hauptstraße 20 / 70563 Stuttgart  
T 0711 66 67 10 / F 0711 61 77 62  
kontakt@lvg.de

[www.lvg.de](http://www.lvg.de)

